



## Das Luisenstift

Das Luisenstift ist die älteste Kinder- und Jugendhilfe-Einrichtung in Berlin und gleichzeitig ein moderner evangelischer Träger der stationären Erziehungshilfe.

Als das Luisenstift 1807 gegründet wurde, stellte sich Königin Luise von Preußen als Namenspatronin zur Verfügung und stiftete den Unterhalt für vier Knaben nebst 100 Goldstücken.

Wir bieten rund 50 Kindern und Jugendlichen differenzierte Wohn- und Betreuungsformen an, die sich an ihrem jeweiligen Bedarf orientieren: „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ in Schichtdienstgruppen, eine Erziehungswohngruppe, Betreutes Jugendwohnen und Ambulante Hilfen. Seit über zwanzig Jahren nehmen wir minderjährige unbegleitete Flüchtlinge in alle Angebote auf und integrieren sie.

Gesetzliche Grundlage unseres Leistungsangebots ist der § 27 SGB VIII. Unsere Angebote umfassen die §§ 30, 31, 34, 35, 35a und 41.

## Unser Selbstverständnis

Im Luisenstift nehmen wir die Kinder und Jugendlichen in ihrer Gesamtpersönlichkeit als einmalige Individuen wahr.

Wir gehen von einem ganzheitlichen, christlichen Menschenbild aus. Unser Miteinander ist von gegenseitiger Wertschätzung, Unterstützung und Toleranz geprägt. Das Luisenstift steht für Offenheit in Glaubensfragen und Achtung gegenüber unterschiedlichen Kulturen und Geschlechtern.

Wir arbeiten eng mit Jugendämtern und Eltern zusammen. Mit ihnen und den Kindern und Jugendlichen erarbeiten wir Hilfepläne, die die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit bilden. Mit familientherapeutischer Unterstützung binden wir die Eltern intensiv ein. Wesentlich ist die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen an der Gestaltung des Gruppenlebens sowie ihre schulische Förderung und berufliche Orientierung.

## Wir als Arbeitgeber

Leistungsgerechte Entlohnung durch tarifliche Eingruppierung nach AVR-DWBO.

Flexible Auszeitmodelle über Zeitwertkonten.

Betriebliche Altersvorsorge.

Möglichkeiten der Entgeltumwandlung.

Nachhaltige Mobilität durch JobRad.

Das Luisenstift bietet seinen Mitarbeitenden einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit vielen Möglichkeiten zur Mitsprache und eigenverantwortlichen Gestaltung des Arbeitsfeldes. Flache Hierarchien, offene Kommunikation sowie klare Prozesse und Verantwortlichkeiten schaffen eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre in den engagierten Teams. Wir gewährleisten eine hohe fachliche Qualität und unterstützen professionell durch regelmäßige Teamsitzungen, Supervision, interne Fortbildungen und Förderung von Weiterbildungen. Auch unsere ökologisch orientierte Grundhaltung sowie Feiern und Gemeinschaftsaktionen zeichnen uns als Arbeitgeber aus.



**Königin-Luise-Straße 95**  
**14195 Berlin-Dahlem**  
**Tel: 030 – 841 93 9-0**  
**Fax: 030 – 841 93 9-99**

**info@luisenstift-berlin.de**  
**www.luisenstift-berlin.de**

Geschäftsführung:  
Birgit Labes

**Das Luisenstift:**  
Stiftung des bürgerlichen Rechts  
Mitglied im Diakonischen Werk  
Mitglied der Qualitätsoffensive



www.luisenstift-berlin.de



## Villa-Gruppe

**KURZPROFIL:**  
Acht Plätze für junge Menschen ab sechs Jahren.

Die alte Villa mit großem Garten liegt in einem waldreichen Wohngebiet.

Den Kindern stehen acht Einzelzimmer sowie Wohn-, Esszimmer, Küche und ein großer Spielbereich zur Verfügung.

Diese Form der Rund-um-die-Uhr-Betreuung ist gekennzeichnet durch eine intensive Fürsorge in einer kleineren, familiären Gruppe. Kinder, die vorübergehend oder längerfristig nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können, finden hier individuelle, intensive Förderung und familientherapeutische Unterstützung. Der traumapädagogische Arbeitsschwerpunkt ermöglicht Stabilisierung und positive Bindungserfahrungen.

## Wohngruppen Spechtstraße

**KURZPROFIL:**  
Zweimal zehn Plätze für Jungen und Mädchen ab zwölf Jahren.

Das Haupthaus liegt in einem ruhigen, waldreichen Wohngebiet in Dahlem.

Unser Koch sorgt für abwechslungsreiche und gesunde Ernährung.

Musikraum, Billardzimmer, ein gut ausgestatteter Fitnessraum sowie ein großer Garten werden zur Freizeitgestaltung genutzt.

Innerhalb der Gruppen leben Kinder und Jugendliche zusammen, deren Betreuungsbedarf verschieden hoch ist. Um alle in die Gruppe zu integrieren, arbeiten wir mit unterschiedlich intensiven Betreuungssettings. Individuelle Kinder- und Jugendtherapeutische Unterstützung ist ebenso möglich, wie die Begleitung des Unterbringungs- und Rückführungsprozesses mit familientherapeutischer Hilfe. So gelingt es uns, den individuellen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen und ihren Familien gerecht zu werden.



In den Gruppen wohnen sowohl Kinder und Jugendliche, die wieder in ihre Herkunftsfamilien zurückkehren wollen, als auch unbegleitete Flüchtlinge und Jugendliche, die schrittweise ein selbständiges Leben anstreben. Sie lernen im Zusammenleben verschiedener Kulturen für sich und andere Verantwortung zu übernehmen.

Alle Kinder und Jugendlichen leben in Einzelzimmern mit Bad und nutzen Wohnküche und Gemeinschaftsraum gemeinsam. Schulen und Freizeitmöglichkeiten sind in der Nähe. Im Betreuungsalltag gelingt es, einzelnen Jugendlichen mit besonders schwierigen Lebenserfahrungen Bindung wieder zu ermöglichen, Halt und Stabilität zu vermitteln und Trauma-folgesymptome zu mildern.



**KURZPROFIL:**  
Drei Plätze für Jungen und Mädchen ab drei Jahren.

Das grund-sanierte Ein-familienhaus mit großem Garten liegt in einem grünen Wohngebiet in Zehlendorf.

Es bietet den Kindern Einzel-zimmer, zwei Bäder sowie einen großen Wohn- und Spielbereich mit offener Küche.

## Erziehungs-Wohngruppe

Schon sehr kleine Kinder finden in der Intensiv-Erziehungswohngruppe einen sicheren Lebensort im familiären Miteinander. Sie wohnen und leben zusammen mit einem Elternpaar und deren zwei eigenen Kindern. Diese intensive und langfristige Betreuungsform gibt den Kindern die Chance, familiären Alltag zu erfahren und geborgen heranzuwachsen.

Soweit es möglich ist, werden den Kindern wichtige Kontakte zu ihrer Herkunftsfamilie erhalten. Durch familientherapeutische Begleitung kann die Familie bei der Klärung ihrer Situation unterstützt werden.



**KURZPROFIL:**  
20 Plätze für Jugendliche ab fünfzehn Jahren.

## Betreutes Jugendwohnen

Davon elf BEW-Plätze in Mietshäusern. Neun weitere in den zwei Wohn-gemeinschaften mit Einzel-zimmern und Gemeinschaftsräumen wie Bad, Küche, Wohn- und Esszimmer.

Im Betreuten Jugendwohnen leben Jugendliche, die bereits so selbständig sind, dass sie keine Rund-um-die-Uhr-Betreuung mehr benötigen. Hier lernen sie vor allem, ihr Leben eigenständig zu meistern und Eigenverantwortung zu übernehmen. Diese Form der Betreuung findet sich sowohl in den Jugendwohn-gemeinschaften in Zehlendorf und Wilmersdorf, im Betreuten Einzelwohnen in Charlottenburg und Steglitz als auch in den Ambulanten Hilfen stadtweit. Der jeweilige Betreuungsumfang richtet sich nach dem individuellen Bedarf der Jugendlichen.

